

„Hope Channel“ auf der Kirchentags-Medienmeile

Vorgestellt wird das aktuelle Fernseh- und Radioangebot des „Hope-Channel“. Besonders Kinder interessiert die TV-Figur Fribonius Maximilian Balthasar von Einzahn, die sie am Ausstellungsstand treffen können. Der Plüsch-Holzwurm erlebt in der Kinderserie „Fribos Dachboden“ Abenteuer.

Mit dem „Hope Channel“ strahlt das Medienzentrum täglich 24 Stunden ein christliches Fernsehprogramm aus, das über den Satelliten „Astra“, als Internet-Livestream und in mehreren Kabelnetzen zu empfangen ist. Daneben produziert die „Stimme der Hoffnung“ ein „Hope Channel“ Vollzeit-Radioprogramm, das 1948 als eines der ersten christlichen Hörfunkprogramme in Deutschland auf Sendung ging. Mit dem „Internationalen Bibelstudieninstitut“ bietet das Medienzentrum Fernkurse zur Einführung in die Bibel und den christlichen Glauben an. Zudem gibt es die Blindenhörbücherei, die rund 3.400 Sehbehinderte betreut.
